

München, den 8. September 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der kommenden Woche findet im großen Hörsaal der Anatomischen Anstalt der LMU München der erste Teil von »DantonDenkRaum« statt.

Der »DantonDenkRaum« ist ein Experiment. Ort des Geschehens ist der Große Hörsaal der Anatomischen Anstalt der LMU München. Dort, wo früher Leichen seziiert wurden, wird nun der Körper der Revolution freigelegt. In mehreren Lectures-Performances gehen alle Beteiligten den großen Fragen nach, die der Text aufwirft: Was ist Revolution? Was bedeutet Revolution für uns, heute? Was ist Glaube, Liebe, Hoffnung? Wie begreifen wir die Welt? Wie gelangen wir zu einer besseren, gerechten Version der Welt? Wie können wir mit den Problemen umgehen, die Büchner schon damals, vor der Industriellen Revolution antizipiert hat?

Die Akteure sind Schauspieler, Musiker, Künstler, Spezialisten und Wissenschaftler der unterschiedlichsten Bereiche – und die Zuschauer. Der »DantonDenkRaum« ist keine festgelegte Inszenierung, keine Direktive von oben, sondern ein gemeinsames Projekt. Das Grundgerüst bilden Auszüge aus dem Drama »Danton's Tod«, die von Schauspielern gelesen werden. Die anwesenden Experten mischen sich in den Text ein, haken nach, teilen ihr Wissen und ihre Erfahrung. Die Akteure eröffnen den Möglichkeitsraum für das Publikum: Zwischenrufe sind erwünscht, Anregungen, Anmerkungen und Fragen werden gehört. Ein Dialog entsteht. Alle Anwesenden treten in Synergie. Musik ist zu hören, Künstler folgen den Szenen seismographisch, mal zeichnend, mal mit Schattenspiel oder Installation. Der »DantonDenkRaum« ist eine interdisziplinäre und interformale Collage, eine szenische Recherche mit offenem Ausgang, die verbinden und inspirieren soll. Es ist eine Untersuchung, die nicht abgeschlossen wird. Sie ist immer Anfang.

DantonDenkRaum

Szenische Untersuchung & ART MEETS SCIENCE Projekt des Atelier Kremer I Krötsch & Kollektiv FREIES FELD

**Am Do., 12., Fr., 13. und Sa., 14. September
um jeweils 19.30 Uhr
im »Anatomischen Theater«:**

Grosser Hörsaal der Anatomischen Anstalt der LMU München
(Pettenkoferstraße 11,
80336 München)

Eintritt: 20 € / ermäßigt 12 €

VVK: FREIES.FELD.PRODUKTION@gmail.com

und bei Delta Repro, Pettenkoferstr. 23, 80336 München.

Unertlstraße 15
80803 München

+49. 89. 32 21 20 64
+49. 171. 192 142 9

pr@kathrin-schaefer.c
kathrin-schaefer.com

KONTO 570 190 082
BLZ 750 500 00
Sparkasse Regensburg

Do., 12.9.2013

Danton und die Natur der Dinge

Special guest:

Dr. Hans-Peter Dürr, Physiker und Friedensaktivist («Vom Greifbaren zum Unbegreiflichen«)

Schauspieler:

Dietrich Adam, Beatrix Doderer, Jens Harzer, Hans Kremer, Jochen Striebeck, Katalin Zsigmondy

Spielleiter

Dr. Harald Seubert

Musiker:

Christian Mings (Komposition), Masako Ohta (Cembalo, Harmonium), Esther Schöpf (Violine), August Zirner (Querflöte)

Bildende Künstler:

Prof. Andreas Köpnick (Video), Isabelle Krötsch (LAUT.MALEN), Tobias Krug (Akustik clock), Gisela Oberbeck (Schattenbildtheater), Manu Theobald (Photographie), Bernd Wiedemann (Live-Zeichnung)

Fr., 13.9.2013

Danton und die Philosophie

Special guests:

Dr. Natalie Knapp, Philosophin («Kompass Neues Denken«)

Dr. Andreas Weber, Biologe und Naturphilosoph («Alles fühlt«)

Schauspieler:

Dietrich Adam, Beatrix Doderer, Jens Harzer, Hans Kremer, Jochen Striebeck, Katalin Zsigmondy

Spielleiter

Dr. Harald Seubert

Musiker:

Norbert Groh (Cembalo, Akkordeon), Christian Mings (Komposition), Esther Schöpf (Violine)

Bildende Künstler:

Prof. Andreas Köpnick (Video), Isabelle Krötsch (LAUT.MALEN), Tobias Krug (Akustik clock), Gisela Oberbeck (Schattenbildtheater), Manu Theobald (Photographie), Bernd Wiedemann (Live-Zeichnung)

Sa., 14.9.2013

Danton, Büchner und das Kunstgespräch

Special guest:

Prof. Dr. Christopher Balme, Theaterwissenschaftler (Stadt-Theater: Eine deutsche Heterotopie zwischen Provinz und Metropole«)

Schauspieler:

Dietrich Adam, Beatrix Doderer, Hans Kremer, Jochen Striebeck, Katalin Zsigmondy

Spielleiter

Dr. Harald Seubert

Musiker:

Norbert Groh (Cembalo, Akkordeon), Jost Hecker (Cello), Christian Mings (Komposition), Esther Schöpf (Violine)

Bildende Künstler:

Prof. Andreas Köpnick (Video), Isabelle Krötsch (LAUT.MALEN), Tobias Krug (Akustik clock), Gisela Oberbeck (Schattenbildtheater), Manu Theobald (Photographie), Bernd Wiedemann (Live-Zeichnung)

Vorschau:**Teil II findet in der darauffolgenden Woche statt:**

Fr., 20.9.2013

Die andere Revolution – Danton und der dritte Weg

Sa., 21.9.2013

Danton am Seziertisch – Danton, Büchner und die Medizin

So., 22.9.2013

Sie haben die Wahl – Büchner und die Politik

Details zum Programm und den Beteiligten folgen in unserer nächsten Rundmail.

Idee & Konzept: Atelier Kremer I Krötsch

Hans Kremer, Schauspieler, Ensemblemitglied der Münchner Kammerspiele

Isabelle Krötsch, bildende und szenische Künstlerin

Schirmherrschaft:

Dr. Hans-Georg Küppers, Kulturreferent der Landeshauptstadt München

Dr. Julian Nida-Rümelin, Lehrstuhl für Philosophie LMU, Minister a.D.

Filmische Dokumentation:

Prof. Peter Badel, Volker Becker-Battaglia

Grafische Gestaltung:

Bureau Mirko Borsche

In Kooperationen mit dem Lehrstuhl der Anatomie I der LMU München, dem Institut für Theaterwissenschaften der LMU München.

Unterstützt von den Münchner Kammerspielen, dem Bureau Mirko Borsche, der Klavierwerkstatt Kontrapunkt und dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München.

Mehr Informationen zu den Veranstaltungsterminen und den beteiligten Künstlern und Spezialisten unter:

www.facebook.com/Danton.Denk.Raum

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei einer der Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Herzliche Grüße

Kathrin Schäfer